

Titel: Program, [Antrop] 071-0050

Citation: "Program, [Antrop] 071-0050", i *Louis Hjelmslev og hans kreds*, s. 1. Onlineudgave fra Louis Hjelmslev og hans kreds: https://tekster.kb.dk/catalog/lh-texts-kapsel_071-shoot-workidacc-1992_0005_071_Antrop_0050/facsimile.pdf (tilgået 30. juli 2024)

Anvendt udgave: Louis Hjelmslev og hans kreds

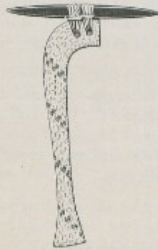
Ophavsret: Materialet kan være ophavsretligt beskyttet, og så må du kun bruge det til personlig brug. Hvis ophavsmanden er død for mere end 70 år siden, er værket fri af ophavsret (public domain), og så kan du bruge værket frit. Hvis der er flere ophavsmænd, gælder den længstlevendes dødsår. Husk altid at kreditere ophavsmanden.

216 B

Internationaler Kongress
für anthropologische und ethnologische
Wissenschaften

Zweite Session, Kopenhagen 1958

*Unter der Allerhöchsten Patronanz
S. M. des Königs von Dänemark und Island*



Drittes Zirkular

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Tagungen des Kongresses werden an der Universität von Kopenhagen, Frue Plads, abgehalten.

Teilnahme. Die Subskription für die Teilnahme an dem Kongress beträgt 30 dänische Kronen. Die Teilnehmer werden ersucht, diesen Betrag so bald wie möglich, jedenfalls aber *längstens bis 15. Juli 1938*, an den Kassier des Kongresses zu übersenden. Sobald der Kassier den Betrag erhalten hat, wird dem Subskribenten eine Teilnehmerkarte übermittelt. Jeder Inhaber einer Teilnehmerkarte ist berechtigt, auf allen Tagungen des Kongresses zu reden und abzustimmen, ein Exemplar des Tagungsberichtes zu beanspruchen sowie andere Publikationen des Kongresses zu dem für Teilnehmer festgesetzten Preis zu erwerben.

Begleiter. Nicht mehr als zwei Angehörige jedes Teilnehmers können als Begleiter angemeldet werden und eine Karte zum halben Preis (15 dänische Kronen) erhalten. Begleiter dürfen an den Tagungen, Exkursionen und Empfängen teilnehmen, haben aber kein Rede- und Stimmrecht und keinen Anspruch auf den Tagungsbericht.

Visa. In Ländern, in denen für die Einreise nach Dänemark ein Visum erforderlich ist, können Kongressteilnehmer auf Grund ihrer Teilnehmerkarte auf dem nächsten dänischen Konsulat kostenlos ein Visum ausgestellt erhalten.

Begünstigungen für Teilnehmer. Zur Zeit des Kongresses wird Kopenhagen von Touristen aus aller Welt besucht. Um eventuelle Schwierigkeiten beim Reisen, Bestellen von Hotelzimmern usw. zu vermeiden, haben Wagon-

Lits/Cook (Thos. Cook & Son) es übernommen, diese Angelegenheiten zu ordnen. Die Kongressteilnehmer können also bei den Wagons-Lits/Cook-Büros (Thos. Cook & Son) ihres Landes Hins- und Rückreise, Hotel, Trinkgelder, Subskription, Exkursionen usw. im voraus bezahlen. Der Geldbetrag, der darüber hinaus noch exportiert werden muss, reduziert sich dadurch auf ein Minimum. Im folgenden die ungefähren Kosten der Kopenhagener Hotels:

| KATEGORIE | A. | B. | C. | D. | |
|----------------------|------------------|------|------|------|-----------------|
| Einbettiges Zimmer | 10.— | 8.50 | 7.— | 5.— | dänische Kronen |
| Zweibettiges » | 20.— | 16.— | 14.— | 10.— | » » |
| Einb. Zimmer mit Bad | 16.— | 13.— | — | — | » » |
| Zweib. » » » | 30.— | 24.— | — | — | » » |
| | + 15 % Bedienung | | | | |

Nähere Auskünfte werden kostenlos von dem nächsten Wagons-Lits/Cook-Büro (Thos. Cook & Son) erteilt.

Das Organisationskomité hat durch Wagons-Lits/Cook (Thos. Cook & Son) folgende Ermässigungen für Kongressteilnehmer erwirkt:

EISENBAHNEN:

| | |
|---------------|---|
| Belgien: | 35 % |
| Bulgarien: | 30 % |
| Estland: | Hinfahrt voller Preis, Rückfahrt 50 % |
| Griechenland: | 50 % |
| Italien: | 30 % |
| Litauen: | 33 1/3 % |
| Polen: | 33 % |
| Türkei: | 30 % |
| Ungarn: | Bei Hins- und Rückfahrt Reise in der nächsthöheren als der bezahlten Kategorie. |

DAMPFSCHIFFGESELLSCHAFTEN:

| | |
|---|-----------------------|
| Compagnie Générale Transatlantique: Marokko-Linie (Casablanca-Bordeaux) | 30 % |
| Compagnie de Navigation Paquet: Alle Linien | 30 % (1 Monat gültig) |

LUFTFAHRTSGESELLSCHAFTEN:

Alle europäischen Linien 10 %

Nähere Informationen, u. a. bezüglich eventueller Rückreise mit anderen als den genannten Schiffslinien im Mittelmeer, erteilt das nächste Wagons-Lits/Cook-Büro (Thos. Cook & Son).

Auskunftsbüro am Sitz des Kongresses. Das Auskunfts-büro des Kongresses, Poste Restante und Empfangsraum befinden sich auf der Universität und sind täglich (mit Ausnahme von Donnerstag, den 4. August) geöffnet. Anruf: Palä 3851.

Während der Dauer des Kongresses werden Wagons-Lits/Cook (Thos. Cook & Son) am Sitz des Kongresses ein Büro haben, wo Auskünfte bezüglich Reise, eventueller Ausflüge nach dem Kongress und Besichtigungen sowie Karten für die später genannten offiziellen Exkursionen erhältlich sind.

VORLÄUFIGES PROGRAMM DER
KOPENHAGENER SESSION

Sonntag, 31. Juli.

17.00—19.00 ist das Auskunfts-büro des Kongresses auf der Universität für Eintragung, Austeilung der Programme usw. geöffnet.

20.00 Zwanglose Zusammenkunft in »Ingeniørernes Hus« (Haus der Vereinigung der Zivilingenieure), Vester Farimagsgade 27/31, bei der leichte Erfrischungen gereicht werden.

Montag, 1. August.

9.00 Das Auskunfts-büro auf der Universität ist für Eintragung, Austeilung der Programme usw. geöffnet.

10.00 Tagung des Ständigen Rates: Wahl des Kongressbüros.

13.00 Eröffnungstagung im Grossen Saal der Universität. Seine Majestät der König hat allergnädigst seine Anwesenheit bei der Tagung zugesichert.

14.00 Tagung des Kongressbüros.

- 15.00 Besichtigungsfahrt durch Kopenhagen. (Dauer etwa zwei Stunden, pro Kopf 4 Kronen).
20.00 Empfang im Nationalmuseum.

Dienstag, 2. August.

- 9.30 Tagung der einzelnen Sektionen.
13.00 Exkursion (mit Zug) zur Freiluftabteilung des Nationalmuseums in Lyngby. (Tour-Retours-Billet 1 Kr.)

Mittwoch, 3. August.

- 9.30 Tagung der einzelnen Sektionen.
15.00 Tagung der einzelnen Sektionen.
17.00 Gemeinsame Tagung der Sektionen D und E im Vortragssaal des Nationalmuseums. Vortrag von Dr. Sylvanus G. Morley: A Review of Twenty-five Years' Research in the Maya Area of Middle America by the Carnegie Institution of Washington, 1914-58. (Lichtbilder und Film).
20.00 Empfang in der Ny Carlsberg Glyptothek.

Donnerstag, 4. August.

Exkursion nach Helsingør und Frederiksborg. Im grossen Saal von Schloss Kronborg findet ein gemeinsames Treffen statt. Dabei ein Vortrag von Professor Dr. Niels Bohr: Natural Philosophy and Human Culture.

Eingeborene Grönländer werden ihre Geschicklichkeit im Kajakpaddeln zeigen usw. Zum Lunch sind die Teilnehmer Gäste der Gemeinde Helsingør. Kosten dieser Exkursion 6.- Kronen pro Kopf.

Freitag, 5. August.

- 9.30 Tagung der einzelnen Sektionen.
13.00 Gemeinsame Tagung der Sektionen D und E im Vortragssaal des Nationalmuseums (ethnographische Filme).

6

- 15.00 Tagung der Delegierten von Regierungen, Akademien, Universitäten sowie anderen Instituten und Gesellschaften.
17.00 Empfang durch die Gemeinde Kopenhagen im Rathausaal.
20.00 Gemeinsame Tagung in »Ingeniørernes Hus«, Vester Farimagsgade 27/31: Das alte und das neue Grönland. (Film). Einleitender Vortrag vom Direktor der Verwaltung von Grönland, J. Daugaard-Jensen.

Samstag, 6. August.

- 9.30 Tagung der einzelnen Sektionen (falls erforderlich).
10.00 Tagung des Kongressbüros.
13.00 Tagung des Ständigen Rates.
14.00 Schlusstagung im Grossen Saal der Universität.
19.00 Die Teilnehmer werden zum Dinner Gäste des Kongresses sein.
Es wird ersucht, in Abendkleidung und mit kleinen Dekorationen zu erscheinen.

AUSSTELLUNGEN

Während des Kongresses werden folgende Sonderausstellungen zu sehen sein;

- 1) Anthropologisches Material der Eskimos und der mittelalterlichen skandinavischen Siedler in Grönland; Skelettfunde aus prähistorischen dänischen Gräbern sowie die Schädelknochen von Lagoa Santa, Brasilien; paläopathologisches Material von Æm Kloster, Jütland; Abgüsse des *Sinanthropus pekinensis* u. a.
- 2) Die ältesten Überreste des domestizierten Hundes in Europa. (Maglemose-Zeit, 7-5000 v. Chr.)
- 3) Afrikanische und chinesische Kunst (Sammlungen Kjersmeier und Black).
- 4) Seltene Manuskripte und Bücher, u. a. die mittelalterlichen isländischen Manuskripte über die Entdeckung

7

von Grönland und Vinland; Poma de Ayala's Manuskript über das Inka-Reich; die iranischen Avesta-Handschriften usw.

ZOLLFRAGEN

Kongressteilnehmer, die wissenschaftliche Filme oder Gegenstände vorzuführen wünschen, müssen vor dem Präsidenten des Kongresses eine Bona fide-Erklärung unterzeichnen, dass sie die genannten Gegenstände nach dem Kongress wieder zu exportieren beabsichtigen. Nach Vorweis ihrer Teilnehmerkarte vor dem Zollbeamten bei der Einreise sind sie dann berechtigt, die betreffenden Gegenstände zollfrei nach Dänemark einzuführen.

DIE SEKTIONEN DES KONGRESSES

Entsprechend den Statuten wird die Arbeit des Kongresses auf Sektionen aufgeteilt, und zwar voraussichtlich auf die im folgenden genannten. Jede Sektion wurde von einem dänischen Vorsitzenden und Sekretär organisiert, wird aber bei der ersten Tagung andere Funktionäre wählen, die — gemeinsam mit dem Vorsitzenden und Sekretär — als Sektionskomitee fungieren werden.

A. Anthropologie.

(a) *Anatomische und biotypologische Anthropologie.* Vorsitzender: Prof. Dr. H. M. Hou-Jensen. Hauptsächliche Diskussionsgegenstände: Gegenseitige Beziehungen und Verwandtschaften des fossilen Menschen; Methodologie; Der Begriff »Rasse« in der Anthropologie.

(b) *Physiologische und hereditäre Anthropologie.* Vorsitzender: Prof. Dr. Oluf Thomsen. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Geographische Verbreitung der menschlichen Bluttypen und ihr Vorhandensein im Tierreich.

B. Psychologie.

Vorsitzender: Prof. Dr. Edgar Rubin. Hauptsächlicher Dis-

skussionsgegenstand: Einfluss der Zivilisationsfaktoren auf den Charakter. Gemeinsame Diskussion mit Sektion F über Kulturveränderungen.

C. Demographie.

Vorsitzender: Mads Iversen, Dr. rer. pol. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Bevölkerungsbewegungen vom besonderen Gesichtspunkt der Geburten und der Sterblichkeit.

D. Ethnologie.

Vorsitzender: Prof. Dr. Gudmund Hatt. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Ursprung und Entwicklung des Ackerbaus und der Viehzucht; Herkunft der Kulturpflanzen und der domestizierten Tiere.

E. Ethnographie.

(a) *Ethnographie und Folkloristik Asiens.* Vorsitzender: C. G. Feilberg, Museumskustos. Hauptgegenstand der Diskussion gemeinsam mit Sektion E (b): Die nomadischen Hirtenvölker Asiens und Afrikas.

(b) *Ethnographie Afrikas.* Vorsitzender: Carl Kjerfve. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: siehe Sektion E (a).

(c) *Ethnographie Amerikas.* Vorsitzender: Professor Frans Blom. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Die Beziehungen zwischen den zentralamerikanischen Kulturen und denen Nord- und Südamerikas.

(d) *Ethnographie Ozeaniens.* Vorsitzender: Helge Larsen, Museumskustos. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Die Kulturbeziehungen zwischen Ozeanien und Südostasien.

(e) *Arktische Ethnographie.* Vorsitzender: Dr. Therkel Mathiassen, Museumskustos. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Prähistorische und historische Kulturströme in den zirkumpolaren Regionen.

(f) *Ethnographie und Folkloristik Europas*. Vorsitzender: J. Olrik, Museumskustos. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Aberglauben und Gebräuche hinsichtlich des Ackerbaujahres.

F. *Soziologie und Religion*.

Vorsitzender: Professor Dr. Vilh. Grønbech. Hauptsächlicher Diskussionsgegenstand: Inwieweit können Archäologie und Prähistorie als Grundlage für das Studium der geistigen Kultur dienen?

Gemeinsame Diskussionen mit Sektion B über die Frage der Kulturveränderungen.

G. *Linguistik und Schrift*.

Vorsitzender: Professor Dr. Viggo Brøndal. Hauptsächliche Gegenstände der Diskussion: Standardisierung von Eingeborensprachen; Bildung gemeinsamer Sprachen — Verwendung von Kreolensprachen und Kultursprachen durch Eingeborene.

EXKURSION NACH DEM KONGRESS

Nach dem Kongress wird eine dreitägige Exkursion zu Stätten von prähistorischem und historischem Interesse in Dänemark veranstaltet werden. *Die Kosten dieser Exkursion von Kopenhagen bis Aarhus* (einschliesslich Beförderung, Mahlzeiten, Getränke, Hotels und Trinkgelder) betragen 115.— Kronen. Da die Exkursion in der Haupturlaubszeit stattfindet, können nur eine beschränkte Anzahl von Personen — höchstens 200 — daran teilnehmen. Die Subskriptionsliste wird daher abgeschlossen, sobald diese Zahl erreicht ist. *Nach dem 15. Juli können Anmeldungen zu dieser Exkursion nicht mehr entgegengenommen werden.* Wegen der Schwierigkeiten hinsichtlich der Hotelbestellungen liegt eine möglichst rasche Anmeldung im Interesse der Teilnehmer. Das Mitnehmen von schwerem Gepäck ist zu vermeiden. Für die Exkursion ist nur gewöhnliche Kleidung erforderlich.

Das vorläufige Programm der Exkursion:

Sonntag, 7. August.

Abfahrt von Kopenhagen in Autobussen. Roskilde (Kirche von etwa 1200 n. Chr., mit den Königsgräbern); Trelleborg bei Korsør (kürzlich ausgegrabene Wikingersiedlung, um 1000); Lunch an Bord der Fähre zwischen Korsør und Nyborg; Ladby bei Kerreminde (Wikingerschiff, 900—950 n. Chr.); Odense (das Haus H. Chr. Andersens). Die Teilnehmer sind zum Dinner Gäste der Gemeinde Odense im Rathaus.

Montag, 8. August.

Von Odense über die Kleine Belt-Brücke; Besuch in Jelling (Runensteine von König Gorm, 900—940, und seinem Sohn, König Harald, 940—986; Dorfkirche von 1100); Aarhus (Lunch im »Altstadts«-Museum mit charakteristischen Gebäuden aus dem 17. und 18. Jahrhundert; Universität; Gedächtnisgarten für die während des Weltkriegs getöteten Dänen). Die Teilnehmer sind zum Dinner Gäste der Gemeinde Aarhus.

Dienstag, 9. August.

Von Aarhus nach Knebel auf der Halbinsel Mols (Megalithgrab, um 2000 v. Chr.). Bronzezeitlicher Grabshügel in Agri (um 1200—1000 v. Chr.). Lunch in Ebeltoft. Typischer Muschelabfallhaufen (»Køkkenmødding«) in Kolind Sund (mesolithische Periode, 53000 v. Chr.). Løvenholm (Rittergut von 1600; der Besitzer, Hr. V. Uttental, wird die Teilnehmer an der Exkursion empfangen). Zurück nach Aarhus, wo ein Dinner serviert wird.

Die Exkursion endet Dienstag Abend. Teilnehmer können:

- 1) Mit dem Nachtdampfer (I. Klasse) um 0.15 Aarhus verlassen und sind am nächsten Morgen um 8.15 in Kopenhagen (19.— Kronen).
- 2) Im Hotel übernachten und am nächsten Morgen nach dem Frühstück via Kalundborg nach Kopen-

- hagen reisen. (Kosten 23.— oder 32.— Kronen).
Abreise Aarhus 12.25, Ankomst Kopenhagen 18.30.
- 3) In Hotel übernachten und mit Expresszug via Fredericia nach Kopenhagen reisen (Kosten 27.— oder 39.— Kronen). Abreise Aarhus 8.29, Ankomst Kopenhagen 13.07.
- 4) Im Hotel übernachten und dann mit dem Zug andere dänische Städte besuchen. Von Aarhus direkte Züge nach Hamburg (via Padborg—Flensburg) oder nach Esbjerg, von dort Verbindung Harwich—London.

VERANSTALTUNGEN FOR DIE BEGLEITENDEN DAMEN

Das Damenkomite hat folgende Sonderveranstaltungen für die begleitenden Damen arrangiert:

Mittwoch, 3. August.

10.00 Besuch von Rosenborg (Kronjuwelen und andere Schätze der Königlichen Familie).

13.00 Lunch bei Crome & Goldschmidt, Østergade 32/34.

Freitag, 5. August.

10.00 Besuch in der Königlichen Porzellanfabrik oder in Georg Jensens Silberschmiede.

13.00 Lunch, veranstaltet von Frau Margith Rørdam im Königlichen Jachtklub, Langelinie.

Thomas Thomsen,
Präsident des Kongresses.

Kjeld Rørdam,
Kassier des Kongresses.

Kaj Birket-Smith

Alan H. Brodrick
Generalsekretär des Kongresses.

John L. Myres

EHRENPRÄSIDENTEN

Th. Stauning, Ministerpräsident.
Dr. P. Munch, Aussenminister.
J. Jørgensen, Unterrichtsminister.

EHRENKOMITE

G. C. Andrup, Vizeadmiral.
Dr. A. Blinkenberg, Rektor der Universität Aarhus.
Dr. Chr. Blinkenberg, Vizepräsident der Königl. Gesellschaft für nordische Altertumskunde.
Dr. C. E. Bloch, Rektor der Universität Kopenhagen.
Dr. Niels Bohr, Professor an der Universität Kopenhagen.
† *Dr. E. Buch Andersen,* Rektor der Universität Aarhus.
J. Bülow, Präfekt von Kopenhagen.
J. Daugaard-Jensen, Direktor der grönländischen Verwaltung.
C. F. A. H. Graae, Departementschef im Unterrichtsministerium.
Johan Hansen, Vizepräsident der Königl. Dänischen Geographischen Gesellschaft.
Julius Hansen, Bürgermeister von Kopenhagen.
Dr. E. Kaper, Bürgermeister von Kopenhagen.
Dr. M. Mackeprang, Direktor des Nationalmuseums.
V. Slomann, Direktor des Kunstgewerbemuseums.

EXEKUTIVKOMITE

Thomas Thomsen, Präsident.
Dr. Kaj Birket-Smith, Generalsekretär.
Kjeld Rørdam, Kassier.
Otto Andrup.
Dr. Johs. Brendsted.
Dr. Niels Nielsen.

DAMENKOMITE.

*Gräfin Thea Ahlefeldts-Laurvig.
Frau M. Birket-Smith.
Frau M. Black.
Frau Margrethe Bohr.
Frau Hedevig Brøndsted.
Frau Marie Møller.
Frau Jutta Nielsen.
Frau Cornelius Petersen.
Frau Margith Rørdam.*

